

16. Oktober **Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee, Hauptpatron des Bistums**  
**Hochfest**

Geboren um 550 in Nordirland und zum Priestermonch ausgebildet im Kloster Bangor, wählte er mit seinem Lehrer Kolumban das asketische Ideal der Heimatlosigkeit und Pilgerschaft. Um 610 kamen die Wandermönche an den Zürichsee und liessen sich vorübergehend in Tuggen nieder. Hierauf gelangten sie an den Bodensee, wo sie in Bregenz ein Kloster errichteten. Als Kolumban um 612 nach Oberitalien weiterzog, blieb Gallus fieberkrank zurück und baute schliesslich am Wasserfall der Steinach eine Einsiedelei, woraus sich später das Kloster St. Gallen entwickelte. Er starb im Alter von 95 Jahren an einem 16. Oktober gegen Mitte des 7. Jahrhunderts in Arbon und wurde in seinem Bethaus zu St. Gallen, wo heute die Kathedrale steht, bestattet. Durch seine Predigt und sein Beispiel hatte er als Glaubensbote in Alemannien gewirkt.

**Eröffnungsvers** **Lasst uns preisen die ehrwürdigen Männer, unsere Väter, wie sie einander folgten. Von ihrer Weisheit erzählt die Gemeinde, ihr Lob verkündet das versammelte Volk. *Sir 44,1-15***

**Gloria**

**Tagesgebet**

**Allmächtiger Gott,  
du hast den heiligen Gallus berufen,  
als Mönch und Glaubensbote  
in unserer Heimat  
die Wahrheit des Evangeliums auszubreiten.  
Lass uns den christlichen Glauben  
immer tiefer erfassen  
und in christlicher Hoffnung  
unser Leben gestalten.  
Bestärke uns in der Liebe zu dir  
und unseren Mitmenschen.  
Darum bitten wir dich durch Jesus Christus.**

1. Lesung, VI, S.654: Gen 12,1-4a.

2. Lesung, VI, S. 680: Eph 2,19-22.

Evangelium (Eigentext), IV, S. 81: Mt 19,27-29.

Erste Lesung      Gen 12,1-4a

*Zieh weg aus deinem Land, von deiner Verwandtschaft und aus deinem Vaterhaus*

**Lesung**  
aus dem Buch Genesis.

- 1**            In jenen Tagen sprach der Herr zu Abram:  
Zieh weg aus deinem Land,  
von deiner Verwandtschaft und aus deinem Vaterhaus  
in das Land, das ich dir zeigen werde.
- 2**            Ich werde dich zu einem grossen Volk machen,  
dich segnen und deinen Namen gross machen.  
Ein Segen sollst du sein.
- 3**            Ich will segnen, die dich segnen;  
wer dich verwünscht, den will ich verfluchen.  
Durch dich sollen  
alle Geschlechter der Erde Segen erlangen.
- 4**            Da zog Abram weg,  
wie der Herr ihm gesagt hatte.

Antwortpsalm      Ps 132 (131), 6-7.9-10.13-14 (R: vgl. 14a)

**R** Hier ist für immer der Ort meiner Ruhe. – **R**

- 6**            Wir hörten von der Lade des Herrn in Efrata, \*  
fanden sie im Gefilde von Jaar.
- 7**            Lasst uns hingehen zu seiner Wohnung \*  
und niederfallen vor dem Schemel seiner Füße! – **(R)**
- 9**            Deine Priester, Herr, sollen sich bekleiden mit  
Gerechtigkeit \*  
und deine Frommen sollen jubeln.

- 10 **Weil David dein Knecht ist, \***  
**weise deinen Gesalbten nicht ab! – (R)**
- 13 **Denn der Herr hat den Zion erwählt, \***  
**ihn zu seinem Wohnsitz erkoren:**
- 14 **„Das ist für immer der Ort meiner Ruhe; \***  
**hier will ich wohnen, ich hab' ihn erkoren.“ - R**

Zweite Lesung Eph 2,19 – 22

*Ihr seid auf das Fundament der Apostel gebaut*

**Lesung**

**aus dem Brief des Apostels Paulus  
an die Gemeinde in Ephesus.**

- 19 **Ihr seid jetzt nicht mehr Fremde ohne Bürgerrecht,  
sondern Mitbürger der Heiligen  
und Hausgenossen Gottes.**
- 20 **Ihr seid auf das Fundament der Apostel  
und Propheten gebaut;  
der Schlussstein ist Christus Jesus selbst.**
- 21 **Durch ihn wird der ganze Bau zusammengehalten  
und wächst zu einem heiligen Tempel im Herrn.**
- 22 **Durch ihn werdet auch ihr  
im Geist zu einer Wohnung Gottes erbaut.**

Ruf vor dem Evangelium

**Halleluja. Halleluja.**

**In eurem Herzen herrsche der Friede Christi;  
dazu seid ihr berufen als Glieder des einen Leibes.**

**Halleluja**

Evangelium Mt 19,27-29

*Ihr, die ihr alles verlassen habt und mir nachgefolgt seid,  
werdet das Hundertfache erhalten*

**+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus.**

- 27** In jener Zeit sagte Petrus zu Jesus:  
Du weißt, wir haben alles verlassen  
und sind dir nachgefolgt.  
Was werden wir dafür bekommen?
- 28** Jesus erwiderte ihnen: Amen, ich sage euch:  
Wenn die Welt neu geschaffen wird  
und der Menschensohn  
sich auf den Thron der Herrlichkeit setzt,  
werdet ihr, die ihr mir nachgefolgt seid,  
auf zwölf Thronen sitzen  
und die zwölf Stämme Israels richten.
- 29** Und jeder,  
der um meines Namens willen Häuser  
oder Brüder, Schwestern, Vater, Mutter, Kinder  
oder Äcker verlassen hat,  
wird dafür das Hundertfache erhalten  
und das ewige Leben gewinnen.

**Gabengebet**      **Herr, wir weihen dir Brot und Wein.  
Wie du sie von unserem Landesvater  
(Schutzheiligen) Gallus angenommen hast,  
so nimm sie heute auch von uns an  
und lass sie uns zum Heile erreichen.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.**

**Präfation**      **Von Hirten der Kirche, S. 436**

**Kommunionvers**      **Joh 15,15**

**Ich nenne euch nicht mehr Knechte; denn der Knecht  
weiss nicht, was sein Herr tut. vielmehr habe ich euch  
Freunde genannt; denn ich habe euch alles mitgeteilt, was  
ich von meinem Vater gehört habe.**

**Schlussgebet**      **Allgütiger Gott,  
am Festtag des heiligen Gallus  
haben wir dein Wort vernommen  
und das Brot des Heiles empfangen.  
Lass uns von diesem Brote leben  
und dein Wort im Glauben bewahren.  
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.**